

Produktname: KRT13 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81157**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 52kDa

Antigen-Informationen

Genname	KRT13
Alternative Namen	K13; CK13
Gen-ID	3860.0
SwissProt ID	P13646
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen KRT13 (AA: 143-295), exprimiert in E. coli.

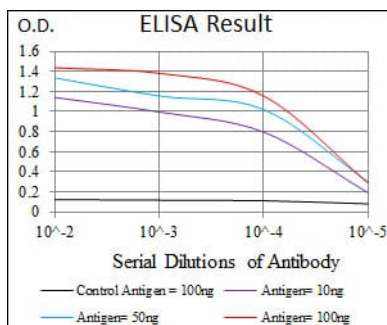
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Keratin-Genfamilie. Keratine sind Intermediärfilamentproteine, die für die

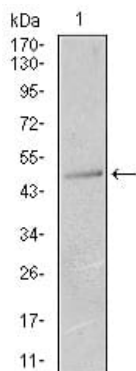
strukturelle Integrität von Epithelzellen verantwortlich sind und in Zytokeratine und Haarkeratine unterteilt werden. Die meisten Zytokeratine vom Typ I bestehen aus sauren Proteinen, die in Paaren heterotypischer Keratinketten angeordnet sind. Dieses Zytokeratin vom Typ I ist mit Keratin 4 gepaart und wird in den suprabasalen Schichten nicht-verhornter, mehrschichtiger Epithelien exprimiert. Mutationen in diesem Gen und in Keratin 4 wurden mit der autosomal-dominanten Erkrankung Weißer Schwammnävus in Verbindung gebracht. Die Zytokeratine vom Typ I sind in einer Region auf Chromosom 17q21.2 gehäuft. Alternatives Spleißen dieses Gens führt zu mehreren Transkriptvarianten; allerdings sind noch nicht alle Varianten beschrieben.

Forschungsbereich

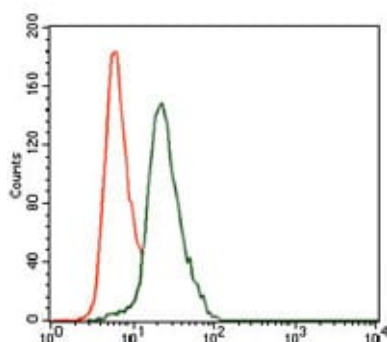
Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Western-Blot-Analyse mit KRT13-Maus-mAb gegen T47D (1)-Zelllysate.



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen mit dem KRT13-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).